

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **K**

# ÖFFENTLICHE SOZIALLEISTUNGEN

Reihe 3

**Wohngeld**

**4. Vierteljahr 1975**



VERLAG W KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 290300 – 750304

## Inhalt

	Seite
Vorbemerkung .....	3
1 Zusammenfassende Übersicht .....	3
Schaubild: Empfänger von Wohngeld und Wohngeldanspruch im Monatsdurchschnitt .....	4
2 Bearbeitungsfälle der Bewilligungsstellen für Wohngeld nach Art der Erledigung und gezahlte Wohngeldbeträge im 4. Vierteljahr 1975 .....	5
3 Empfänger von Wohngeld und Wohngeldanspruch in den einzelnen Monaten .....	6
3.1 Mietzuschuß .....	6
3.2 Lastenzuschuß .....	8
3.3 Wohngeld insgesamt .....	10
Schaubild: Erstmalige Wohngeldanträge und Wohngeldanspruch je Fall im Monatsdurchschnitt .....	12

## Zeichenerklärung

- . = Nachweis nicht möglich.
- = nichts vorhanden
- 0,0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte  
der kleinsten Einheit, die in der Tabelle  
zur Darstellung gebracht werden kann

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.  
Den Anteilswerten liegen die ungerundeten Besetzungszahlen zugrunde.

Eckdaten einzelner Merkmale in den verschiedenen Tabellen können aus  
maschinentechnischen Gründen geringfügig voneinander abweichen. Von  
einer Bereinigung dieser Differenzen wurde wegen des unverhältnis-  
mäßig hohen Aufwandes abgesehen.

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen  
Berlin (West) ein.

Erschienen im Mai 1976

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 2,--

Jahresbezugspreis DM 7,--(für einen kompletten Berichtsjahrgang)

### Vorbemerkung

Für die Wohngeldstatistik werden in den Bewilligungsstellen vierteljährlich die Zahl der erledigten Bearbeitungsfälle für das jeweils abgelaufene Berichtsvierteljahr sowie die in diesem Zeitraum erfolgten Auszahlungen (Kassenbuchungen) zusammengestellt. Außerdem wird für die letzten 12 Monate die Zahl der Empfänger von Wohngeld in den einzelnen Monaten und deren Wohngeldanspruch nachgewiesen.

Wohngeld wird in der Regel für 12 Monate, beginnend mit dem 1. des Monats, in dem der Antrag gestellt wurde, bewilligt. Die Entscheidung über einen Antrag erfolgt jedoch häufig erst nach dem Monat der Antragstellung. Wohngeld kann deshalb auch rückwirkend, also für Monate, die vor dem Monat der Bewilligung liegen, gewährt werden. Bewilligungsbescheide, die widerrechtlich ergangen sind, können unter Zurückforderung der gezahlten Beträge nachträglich widerrufen werden.

Bei der vierteljährlichen Aufbereitung des Bestandes der Wohngeldempfänger und des Wohngeldanspruchs ergeben sich daraus Bestandsveränderungen für die letzten 12 Monate, so daß für diesen Zeitraum jeweils nur vorläufige Ergebnisse vorliegen. Die in den folgenden 3 Berichtsvierteljahren durch rückwirkende Bewilligungen bzw. nachträgliche Rückforderungen eingetretenen Veränderungen führen jeweils schrittweise zu Bestandsergänzungen.

Ein Zeitvergleich zwecks Erstellung der Entwicklungstendenz ist bei diesen nachträglichen Ergänzungen schwierig. Hilfsweise wurden daher im ersten Teil der nachfolgenden zusammenfassenden Übersicht die Vierteljahresergebnisse im Monatsdurchschnitt, beginnend mit dem 4. Quartal 1974, zusammengestellt, wie sie sich bei der Datenaufbereitung des jeweiligen Vierteljahres ergaben.

Im zweiten Teil der Übersicht wurden dann die rückwirkenden Bewilligungen und nachträglichen Rückforderungen bis zum Dezember 1975 mit einbezogen. Zu beachten ist dabei, daß hier noch weitere Ergänzungen zu erwarten sind, die nach den Erfahrungen der letzten 12 Monate bis zu 15 % betragen können.

In den Diagrammen auf den folgenden Seiten wurden die in den nächsten Monaten zu erwartenden Bestandsergänzungen aufgrund der Erfahrungswerte der letzten 12 Monate berücksichtigt.

### 1 Zusammenfassende Übersicht

in 1 000

Gegenstand der Nachweisung	1974		1975		
	4.	1.	2.	3.	4.

Vierteljahr im Monatsdurchschnitt

#### I Ergebnisse der Datenaufbereitung in den jeweiligen Berichtsvierteljahren

Empfänger					
Bundesgebiet	1 697	1 480	1 602	1 660	1 718
Davon in Gemeinden unter 100 000 Einwohnern	917	761	833	824	862
100 000 bis unter 500 000 Einwohnern	371	331	347	381	391
500 000 und mehr Einwohnern	409	388	422	455	465

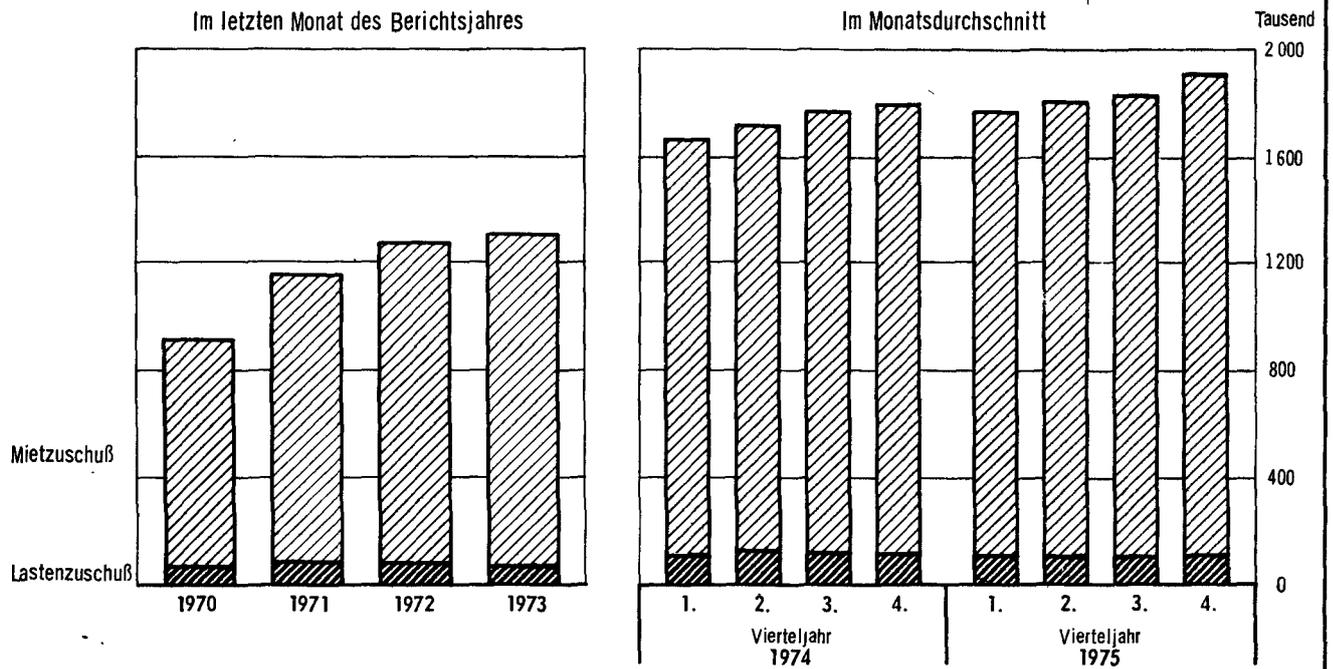
Wohngeldanspruch in DM					
Bundesgebiet	118 058	103 200	113 905	118 759	124 252
Davon in Gemeinden unter 100 000 Einwohnern	65 353	54 374	60 513	59 905	63 231
100 000 bis unter 500 000 Einwohnern	25 382	22 732	24 292	26 986	28 104
500 000 und mehr Einwohnern	27 323	26 094	29 100	31 868	32 917

#### II Ergebnisse mit nachträglichen Ergänzungen bis Dezember 1975

Empfänger					
Bundesgebiet	1 798	1 762	1 805	1 803	X
Davon in Gemeinden unter 100 000 Einwohnern	899	879	906	904	X
100 000 bis unter 500 000 Einwohnern	418	407	413	411	X
500 000 und mehr Einwohnern	481	476	486	488	X

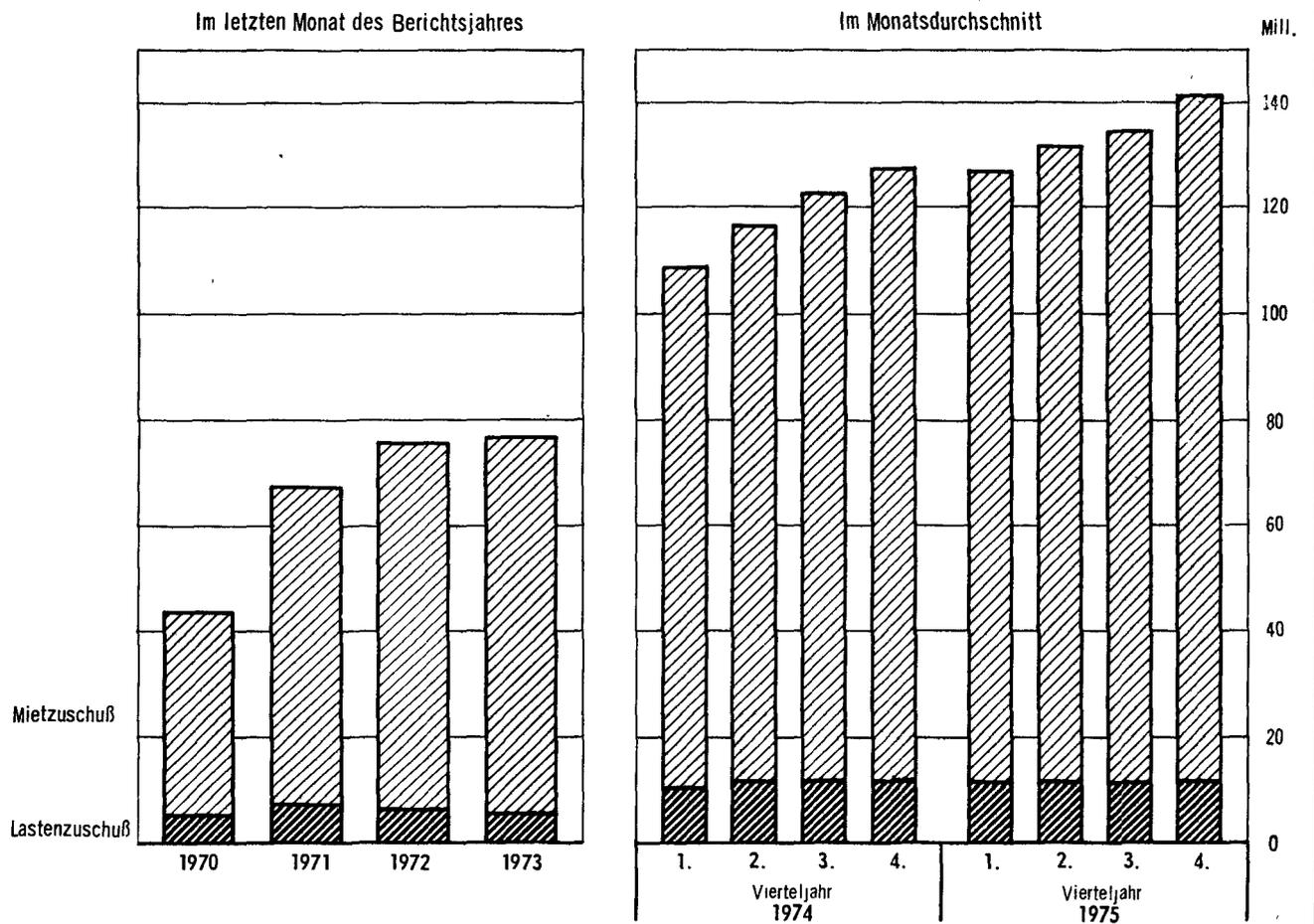
Wohngeldanspruch in DM					
Bundesgebiet	127 071	126 853	131 474	131 538	X
Davon in Gemeinden unter 100 000 Einwohnern	64 996	64 637	67 283	67 055	X
100 000 bis unter 500 000 Einwohnern	29 140	28 868	29 712	29 722	X
500 000 und mehr Einwohnern	32 935	33 348	34 479	34 761	X

### EMPFÄNGER VON WOHNUNGSGELD



Statistisches Bundesamt 76 0234

### WOHNUNGSGELDANSPRUCH IN DM



Statistisches Bundesamt 76 0235

2 Bearbeitungsfälle der Bewilligungsstellen für Wohngeld nach Art der Erledigung  
und gezahlte Wohngeldbeträge im 4. Vierteljahr 1975

Land	Bearbeitungs- fälle insgesamt	Erledigte Bearbeitungsfälle 1)								Unerle- digte Bearbei- tungs- fälle	Gezahlte Wohngeld- beträge 2)	
		zu- sammen	davon					Versagungen wegen				Ableh- nun- gen
			bewilligte			Einstel- lungen (einschl. Rück- forde- rungen usw.)	Ober- schrei- tung d. Einkom- mens- grenze	son- stiger Gründe				
			Erst- anträ- ge	Wie- derho- lungs- an- träge	Erhö- hun- gen § 29 des Wohngeldes				v. Anträgen auf Wohngeld			
1 000	%								1 000	1 000 DM		

Mietzuschuß

Schleswig-Holstein	31,5	25,2	21,2	49,7	2,7	14,2	7,5	0,0	4,7	6,3	20 339,1
Hamburg	23,4	18,2	36,4	41,6	2,3	8,9	5,3	2,6	2,9	5,2	17 724,8
Niedersachsen	116,4	67,5	18,9	59,3	3,8	6,3	5,8	0,8	5,1	48,9	.
Bremen	26,5	23,4	9,3	73,8	2,3	4,5		10,1		3,1	8 296,5
Nordrhein-Westfalen	331,8	244,4	15,4	64,1	1,8	6,5	5,5	2,3	4,4	87,5	139 052,6
Hessen	63,8	50,1	20,7	50,1	1,0	27,4	-	0,8	.	13,8	30 766,3
Rheinland-Pfalz	43,4	20,3	30,2	42,6	1,6	11,0	5,5	2,9	6,2	23,1	15 705,3
Baden-Württemberg	105,1	62,2	20,2	56,8	1,4	8,0	6,4	1,3	5,9	42,9	39 705,5
Bayern	122,3	76,6	16,7	60,5	2,5	5,0	5,9	1,1	8,3	45,7	46 684,1
Saarland	11,5	6,2	26,9	54,6	0,8	5,2	5,2	7,3	-	5,3	4 479,9
Berlin (West)	88,3	61,7	12,3	72,1	1,7	3,7	2,9	3,1	4,2	26,5	.
Zusammen	964,0	655,7	17,6	60,6	2,0	8,2		11,6		308,4	.

Lastenzuschuß

Schleswig-Holstein	2,7	2,0	25,4	72,2	0,3	0,2	1,7	-	0,2	0,7	2 736,5
Hamburg	0,4	0,3	36,8	42,2	1,6	4,3	11,2	1,6	2,3	0,1	205,5
Niedersachsen	17,1	10,6	13,5	59,8	1,7	4,2	15,4	0,6	4,8	6,5	.
Bremen	0,8	0,7	7,4	75,4	0,9	0,9		15,4		0,1	278,1
Nordrhein-Westfalen	20,5	14,0	12,9	59,6	1,0	0,9	18,8	2,1	4,7	6,4	10 788,6
Hessen	3,9	2,7	23,1	49,1	1,4	25,3	-	1,1	.	1,2	2 647,0
Rheinland-Pfalz	4,9	2,3	18,4	49,3	0,6	1,7	16,3	5,5	8,2	2,6	1 767,1
Baden-Württemberg	6,8	3,9	18,2	50,8	0,7	1,0	23,4	0,4	5,5	2,9	2 984,2
Bayern	10,3	6,4	14,5	56,3	1,1	0,8	19,3	0,2	7,8	3,8	5 690,0
Saarland	2,2	1,3	19,7	53,4	0,8	1,3	16,1	8,7	-	0,9	1 151,7
Berlin (West)	0,5	0,3	10,8	66,5	0,3	1,2	8,6	5,8	6,8	0,2	.
Zusammen	70,0	44,6	15,5	57,8	1,1	3,2		22,4		25,5	.

Wohngeld insgesamt

Schleswig-Holstein	34,3	27,3	21,5	51,3	2,6	13,2	7,1	0,0	4,3	7,0	23 075,6
Hamburg	23,8	18,5	36,4	41,7	2,3	8,8	5,3	2,6	2,9	5,4	17 930,3
Niedersachsen	133,5	78,1	18,1	59,4	3,5	6,1	7,1	0,7	5,1	55,4	55 791,1
Bremen	27,3	24,0	9,3	73,9	2,2	4,4		10,2		3,3	8 574,6
Nordrhein-Westfalen	352,3	258,4	15,3	63,8	1,7	6,2	6,2	2,3	4,5	93,9	149 841,2
Hessen	72,1 <sup>a)</sup>	57,1 <sup>a)</sup>	19,2	46,2	0,9	25,2	-	0,8	7,7	14,9	33 413,3
Rheinland-Pfalz	48,3	22,6	29,0	43,3	1,5	10,1	6,6	3,2	6,3	25,8	17 472,3
Baden-Württemberg	111,9	66,1	20,1	56,4	1,3	7,6	7,4	1,3	5,9	45,8	42 689,7
Bayern	132,5	83,0	16,5	60,2	2,4	4,7	6,9	1,0	8,3	49,5	52 374,1
Saarland	13,7	7,5	25,7	54,4	0,8	4,5	7,1	7,5	-	6,2	5 631,5
Berlin (West)	88,8	62,1	12,2	72,1	1,7	3,7	3,0	3,1	4,2	26,7	22 881,1
Insgesamt	1 038,5	704,7	17,4	60,0	2,0	7,8		12,8		333,8	429 674,8

1) Ohne Zurückziehungen und Berichtigungen. - 2) Kassenbuchungen der Bewilligungsstellen.

a) In Hessen sind 4 418 Ablehnungen nur in "Wohngeld insgesamt" enthalten.

## 3 Empfänger von Wohngeld und Wohngeldanspruch

(Stand:

3.1 Miet

Lfd. Nr.	Land Gemeinde mit ... Einwohnern	1975				
		Januar	Februar	März	April	Mai
						Fäl
1	Schleswig-Holstein	93 587	93 331	92 501	93 013	93 259
2	Hamburg	71 688	74 753	75 641	75 026	77 544
3	Niedersachsen	175 339	179 459	182 903	186 174	189 166
4	Bremen	32 127	33 062	33 563	34 109	34 546
5	Nordrhein-Westfalen	563 009	567 490	571 265	576 588	579 209
6	Hessen	113 189	115 603	117 968	121 822	123 960
7	Rheinland-Pfalz	64 960	66 144	67 020	67 785	68 064
8	Baden-Württemberg	163 869	166 238	166 689	168 621	169 976
9	Bayern	219 447	220 533	220 505	220 752	220 584
10	Saarland	17 861	18 177	18 553	19 297	19 830
11	Berlin (West)	113 277	114 310	114 851	115 141	115 842
12	Bundesgebiet	1 628 353	1 649 100	1 661 459	1 678 328	1 691 980
13	unter 100 000	766 379	777 953	786 243	797 409	803 750
14	100 000 bis unter 500 000	396 163	399 142	399 868	403 407	405 586
15	500 000 und mehr	465 811	472 005	475 348	477 512	482 644
						Beträge
16	Schleswig-Holstein	6 401 650	6 424 453	6 395 409	6 442 562	6 465 784
17	Hamburg	5 130 981	5 426 197	5 514 968	5 506 461	5 637 171
18	Niedersachsen	12 245 806	12 635 933	12 954 572	13 266 498	13 541 200
19	Bremen	2 425 201	2 528 837	2 585 422	2 641 498	2 688 830
20	Nordrhein-Westfalen	40 736 786	41 298 133	41 794 555	42 350 836	42 679 690
21	Hessen	7 998 242	8 213 060	8 396 698	8 722 805	8 906 341
22	Rheinland-Pfalz	4 374 122	4 492 811	4 583 447	4 663 595	4 697 262
23	Baden-Württemberg	11 409 810	11 656 625	11 747 193	11 917 998	12 034 257
24	Bayern	14 516 718	14 679 715	14 753 834	14 822 672	14 841 897
25	Saarland	1 196 103	1 225 396	1 261 350	1 330 619	1 383 957
26	Berlin (West)	6 912 302	7 005 620	7 062 469	7 100 302	7 164 464
27	Bundesgebiet	113 347 721	115 586 780	117 049 917	118 765 846	120 040 853
28	unter 100 000	53 275 209	54 432 327	55 285 819	56 340 111	56 960 074
29	100 000 bis unter 500 000	27 766 179	28 162 206	28 367 372	28 741 398	29 004 568
30	500 000 und mehr	32 306 333	32 992 247	33 396 726	33 684 337	34 076 211
						DM je
31	Schleswig-Holstein	68	69	69	69	69
32	Hamburg	72	73	73	73	73
33	Niedersachsen	70	70	71	71	72
34	Bremen	75	76	77	77	78
35	Nordrhein-Westfalen	72	73	73	73	74
36	Hessen	71	71	71	72	72
37	Rheinland-Pfalz	67	68	68	69	69
38	Baden-Württemberg	70	70	70	71	71
39	Bayern	66	67	67	67	67
40	Saarland	67	67	68	69	70
41	Berlin (West)	61	61	61	62	62
42	Bundesgebiet	70	70	70	71	71
43	unter 100 000	70	70	70	71	71
44	100 000 bis unter 500 000	70	71	71	71	72
45	500 000 und mehr	69	70	70	71	71

\*)Wegen rückwirkender Bewilligungen mit den entsprechenden Zahlen in vorangegangenen Veröffentlich

in den einzelnen Monaten \*)

31.12.1975)

zuschuß

1975							Lfd. Nr.
Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
<b>le</b>							
93 078	92 446	91 748	91 449	90 745	88 963	86 946	1
77 503	78 125	78 839	79 645	80 106	80 107	77 604	2
190 818	191 738	192 569	192 667	190 123	186 012	181 568	3
34 993	35 383	35 554	35 524	35 117	34 600	32 489	4
582 274	580 392	576 028	572 164	564 451	548 458	529 240	5
126 045	127 695	128 582	128 795	128 821	127 192	125 484	6
68 094	67 725	67 215	66 968	65 720	63 962	63 231	7
170 225	170 098	169 869	166 454	162 192	156 236	147 196	8
219 905	218 542	216 700	214 001	209 997	203 528	196 201	9
19 923	19 858	19 833	19 802	19 626	18 989	18 471	10
116 236	116 196	116 158	115 943	114 327	111 816	108 182	11
1 699 094	1 698 198	1 693 095	1 683 412	1 661 225	1 619 863	1 566 612	12
808 593	807 809	806 311	801 941	791 365	771 716	749 403	13
406 271	405 886	403 811	401 119	395 949	385 732	372 104	14
484 230	484 503	482 973	480 352	473 911	462 415	445 105	15
<b>DM</b>							
6 465 158	6 418 647	6 357 850	6 328 487	6 282 131	6 147 849	5 992 582	16
5 731 836	5 802 355	5 871 465	5 939 861	5 972 849	5 963 426	5 707 349	17
13 691 342	13 779 505	13 835 644	13 816 865	13 573 537	13 214 955	12 843 148	18
2 739 698	2 785 992	2 803 251	2 801 806	2 762 963	2 712 333	2 545 350	19
42 998 312	42 895 689	42 593 614	42 264 897	41 583 998	40 245 471	38 677 194	20
9 047 855	9 188 712	9 265 476	9 269 005	9 240 472	9 082 361	8 930 907	21
4 708 878	4 685 063	4 651 743	4 630 514	4 533 724	4 395 566	4 333 945	22
12 051 061	12 057 192	12 042 907	11 785 341	11 411 748	10 945 513	10 283 655	23
14 818 767	14 731 757	14 606 051	14 401 127	14 085 354	13 599 588	13 049 970	24
1 395 319	1 393 779	1 394 868	1 389 032	1 374 184	1 324 683	1 282 243	25
7 194 733	7 219 996	7 216 227	7 203 986	7 082 295	6 906 995	6 652 224	26
120 842 959	120 958 687	120 639 096	119 830 921	117 903 255	114 538 740	110 298 567	27
57 373 215	57 336 105	57 228 472	56 834 896	55 916 105	54 305 577	52 550 533	28
29 123 292	29 159 283	29 038 880	28 827 277	28 383 032	27 547 869	26 477 104	29
34 346 452	34 463 299	34 371 744	34 168 748	33 604 118	32 685 294	31 270 930	30
<b>Fall</b>							
69	69	69	69	69	69	69	31
74	74	74	74	75	75	74	32
72	72	72	72	72	71	71	33
78	79	79	79	79	79	78	34
74	74	74	74	74	74	73	35
72	72	72	72	72	72	71	36
69	69	69	69	69	69	69	37
71	71	71	71	70	70	70	38
67	67	67	67	67	67	67	39
70	70	70	70	70	70	69	40
62	62	62	62	62	62	61	41
71	71	71	71	71	71	70	42
71	71	71	71	71	70	70	43
72	72	72	72	72	71	71	44
71	71	71	71	71	71	70	45

ungen nicht vergleichbar.

## 3 Empfänger von Wohngeld und Wohngeldanspruch

(Stand:

3.2 Lasten

Lfd. Nr.	Land Gemeinde mit ... Einwohnern	1975				
		Januar	Februar	März	April	Mai
						Fäl
1	Schleswig-Holstein	10 205	10 195	10 140	10 112	10 138
2	Hamburg	853	833	825	798	792
3	Niedersachsen	27 189	27 116	27 081	26 989	27 187
4	Bremen	1 139	1 141	1 150	1 166	1 159
5	Nordrhein-Westfalen	32 128	31 735	31 563	31 520	31 504
6	Hessen	5 442	5 772	6 222	6 669	6 860
7	Rheinland-Pfalz	6 193	6 209	6 208	6 147	6 135
8	Baden-Württemberg	9 588	9 493	9 348	9 312	9 269
9	Bayern	17 976	17 861	17 618	17 574	17 378
10	Saarland	4 407	4 314	4 257	4 311	4 340
11	Berlin (West)	755	744	736	726	717
12	Bundesgebiet	115 875	115 413	115 148	115 324	115 479
13	unter 100 000	102 303	102 026	101 946	102 264	102 457
14	100 000 bis unter 500 000	8 292	8 148	8 007	7 913	7 909
15	500 000 und mehr	5 280	5 239	5 195	5 147	5 113
						Beträge
16	Schleswig-Holstein	907 003	913 117	914 867	916 797	919 836
17	Hamburg	69 006	66 876	65 743	64 612	63 669
18	Niedersachsen	2 756 362	2 773 291	2 782 267	2 778 826	2 808 250
19	Bremen	96 881	97 117	98 161	100 065	99 865
20	Nordrhein-Westfalen	3 320 392	3 304 370	3 304 585	3 310 517	3 305 394
21	Hessen	528 843	561 887	602 977	641 950	658 310
22	Rheinland-Pfalz	585 420	590 493	592 804	589 300	587 406
23	Baden-Württemberg	912 094	910 124	901 495	896 590	893 823
24	Bayern	1 899 905	1 901 466	1 884 498	1 879 708	1 850 760
25	Saarland	361 727	358 025	356 364	365 688	373 563
26	Berlin (West)	52 588	51 372	51 091	50 762	49 768
27	Bundesgebiet	11 490 221	11 528 138	11 554 852	11 594 815	11 610 644
28	unter 100 000	10 259 595	10 311 010	10 347 997	10 393 122	10 410 830
29	100 000 bis unter 500 000	778 475	768 105	759 686	754 899	757 084
30	500 000 und mehr	452 151	449 023	447 169	446 794	442 730
						DM je
31	Schleswig-Holstein	89	90	90	91	91
32	Hamburg	81	80	80	81	80
33	Niedersachsen	101	102	103	103	103
34	Bremen	85	85	85	86	86
35	Nordrhein-Westfalen	103	104	105	105	105
36	Hessen	97	97	97	96	96
37	Rheinland-Pfalz	95	95	95	96	96
38	Baden-Württemberg	95	96	96	96	96
39	Bayern	106	106	107	107	107
40	Saarland	82	83	84	85	86
41	Berlin (West)	70	69	69	70	69
42	Bundesgebiet	99	100	100	101	101
43	unter 100 000	100	101	102	102	102
44	100 000 bis unter 500 000	94	94	95	95	96
45	500 000 und mehr	86	86	86	87	87

\*) Wegen rückwirkender Bewilligungen mit den entsprechenden Zahlen in vorangegangenen Veröffentlichungen

in den einzelnen Monaten\*)

31.12.1975)

zuschuß

1975							Lfd. Nr.
Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	

le

10 112	9 937	9 799	9 715	9 582	9 343	9 137	1
791	785	777	778	777	774	742	2
27 196	26 958	26 625	26 342	25 370	24 575	23 845	3
1 163	1 160	1 124	1 110	1 079	1 068	1 022	4
31 363	30 820	29 499	28 870	27 971	26 835	25 754	5
7 027	7 160	7 227	7 284	7 253	7 169	7 050	6
6 099	5 904	5 689	5 600	5 391	5 196	5 061	7
9 236	9 082	8 891	8 507	8 128	7 781	7 449	8
17 233	16 989	16 717	16 287	15 830	15 263	14 707	9
4 326	4 203	4 106	4 044	3 924	3 747	3 632	10
717	717	701	707	699	685	660	11
115 263	113 715	111 155	109 244	106 004	102 436	99 059	12
102 286	100 912	98 739	97 003	94 081	90 861	87 965	13
7 880	7 732	7 465	7 343	7 096	6 849	6 559	14
5 097	5 071	4 951	4 898	4 827	4 726	4 535	15

DM

917 630	900 268	885 019	874 918	858 699	833 066	812 082	16
63 215	61 574	61 306	60 876	61 128	60 586	57 987	17
2 806 377	2 765 958	2 716 661	2 667 550	2 548 617	2 451 694	2 368 996	18
100 149	100 596	97 024	96 164	92 762	90 401	85 875	19
3 287 365	3 216 450	3 049 305	2 970 201	2 864 274	2 732 324	2 615 832	20
674 013	686 795	690 157	697 022	694 925	687 151	673 770	21
586 233	562 994	540 522	528 522	505 415	485 928	471 663	22
887 847	870 768	846 505	805 574	764 120	726 037	692 121	23
1 822 598	1 786 494	1 744 616	1 684 480	1 623 864	1 552 795	1 486 913	24
371 539	362 153	354 504	348 781	339 706	321 707	310 342	25
50 105	50 399	49 291	50 013	49 148	48 196	46 848	26
11 567 071	11 364 449	11 034 910	10 784 101	10 402 658	9 989 885	9 622 429	27
10 371 249	10 188 663	9 901 243	9 674 394	9 329 953	8 955 754	8 635 354	28
754 362	739 331	708 171	691 965	662 925	635 788	605 269	29
441 460	436 455	425 496	417 742	409 780	398 343	381 806	30

Fall

91	91	90	90	90	89	89	31
80	78	79	78	79	78	78	32
103	103	102	101	100	100	99	33
86	87	86	87	86	85	84	34
105	104	103	103	102	102	102	35
96	96	95	96	96	96	96	36
96	95	95	94	94	94	93	37
96	96	95	95	94	93	93	38
106	105	104	103	103	102	101	39
86	86	86	86	87	86	85	40
70	70	70	71	70	70	71	41
100	100	99	99	98	98	97	42
101	101	100	100	99	99	98	43
96	96	95	94	93	93	92	44
87	86	86	85	85	84	84	45

ungen nicht vergleichbar.

## 3 Empfänger von Wohngeld und Wohngeldanspruch

(Stand:

3.3 Wohngeld

Lfd. Nr.	Land Gemeinde mit ... Einwohnern	1975				
		Januar	Februar	März	April	Mai
						Fäl
1	Schleswig-Holstein	103 792	103 526	102 641	103 125	103 397
2	Hamburg	72 541	75 586	76 466	75 824	78 336
3	Niedersachsen	202 528	206 575	209 984	213 163	216 353
4	Bremen	33 266	34 203	34 713	35 275	35 705
5	Nordrhein-Westfalen	595 137	599 225	602 828	608 108	610 713
6	Hessen	118 631	121 375	124 190	128 491	130 820
7	Rheinland-Pfalz	71 153	72 353	73 228	73 932	74 199
8	Baden-Württemberg	173 457	175 731	176 037	177 933	179 245
9	Bayern	237 423	238 394	238 123	238 326	237 962
10	Saarland	22 268	22 491	22 810	23 608	24 170
11	Berlin (West)	114 032	115 054	115 587	115 867	116 559
12	Bundesgebiet	1 744 228	1 764 513	1 776 607	1 793 652	1 807 459
13	unter 100 000	868 682	879 979	888 189	899 673	906 207
14	100 000 bis unter 500 000	404 455	407 290	407 875	411 320	413 495
15	500 000 und mehr	471 091	477 244	480 543	482 659	487 757
						Beträge
16	Schleswig-Holstein	7 308 653	7 337 570	7 310 276	7 359 359	7 385 620
17	Hamburg	5 199 987	5 493 073	5 580 711	5 571 073	5 700 840
18	Niedersachsen	15 002 168	15 409 224	15 736 839	16 045 324	16 349 450
19	Bremen	2 522 082	2 625 954	2 683 583	2 741 563	2 788 695
20	Nordrhein-Westfalen	44 057 178	44 602 503	45 099 140	45 661 353	45 985 084
21	Hessen	8 527 085	8 774 947	8 999 675	9 364 755	9 564 651
22	Rheinland-Pfalz	4 959 542	5 083 304	5 176 251	5 252 895	5 284 668
23	Baden-Württemberg	12 321 904	12 566 749	12 648 688	12 814 588	12 928 080
24	Bayern	16 416 623	16 581 181	16 638 332	16 702 380	16 692 657
25	Saarland	1 557 830	1 583 421	1 617 714	1 696 307	1 757 520
26	Berlin (West)	6 964 890	7 056 992	7 113 560	7 151 064	7 214 232
27	Bundesgebiet	124 837 942	127 114 918	128 604 769	130 360 661	131 651 497
28	unter 100 000	63 534 804	64 743 337	65 633 816	66 733 233	67 370 904
29	100 000 bis unter 500 000	28 544 654	28 930 311	29 127 058	29 496 297	29 761 652
30	500 000 und mehr	32 758 484	33 441 270	33 843 895	34 131 131	34 518 941
						DM je
31	Schleswig-Holstein	70	71	71	71	71
32	Hamburg	72	73	73	73	73
33	Niedersachsen	74	75	75	75	76
34	Bremen	76	77	77	78	78
35	Nordrhein-Westfalen	74	74	75	75	75
36	Hessen	72	72	72	73	73
37	Rheinland-Pfalz	70	70	71	71	71
38	Baden-Württemberg	71	72	72	72	72
39	Bayern	69	70	70	70	70
40	Saarland	70	70	71	72	73
41	Berlin (West)	61	61	62	62	62
42	Bundesgebiet	72	72	72	73	73
43	unter 100 000	73	74	74	74	74
44	100 000 bis unter 500 000	71	71	71	72	72
45	500 000 und mehr	70	70	70	71	71

\*) Wegen rückwirkender Bewilligungen mit den entsprechenden Zahlen in vorangegangenen Veröffentlichungen

in den einzelnen Monaten \*)

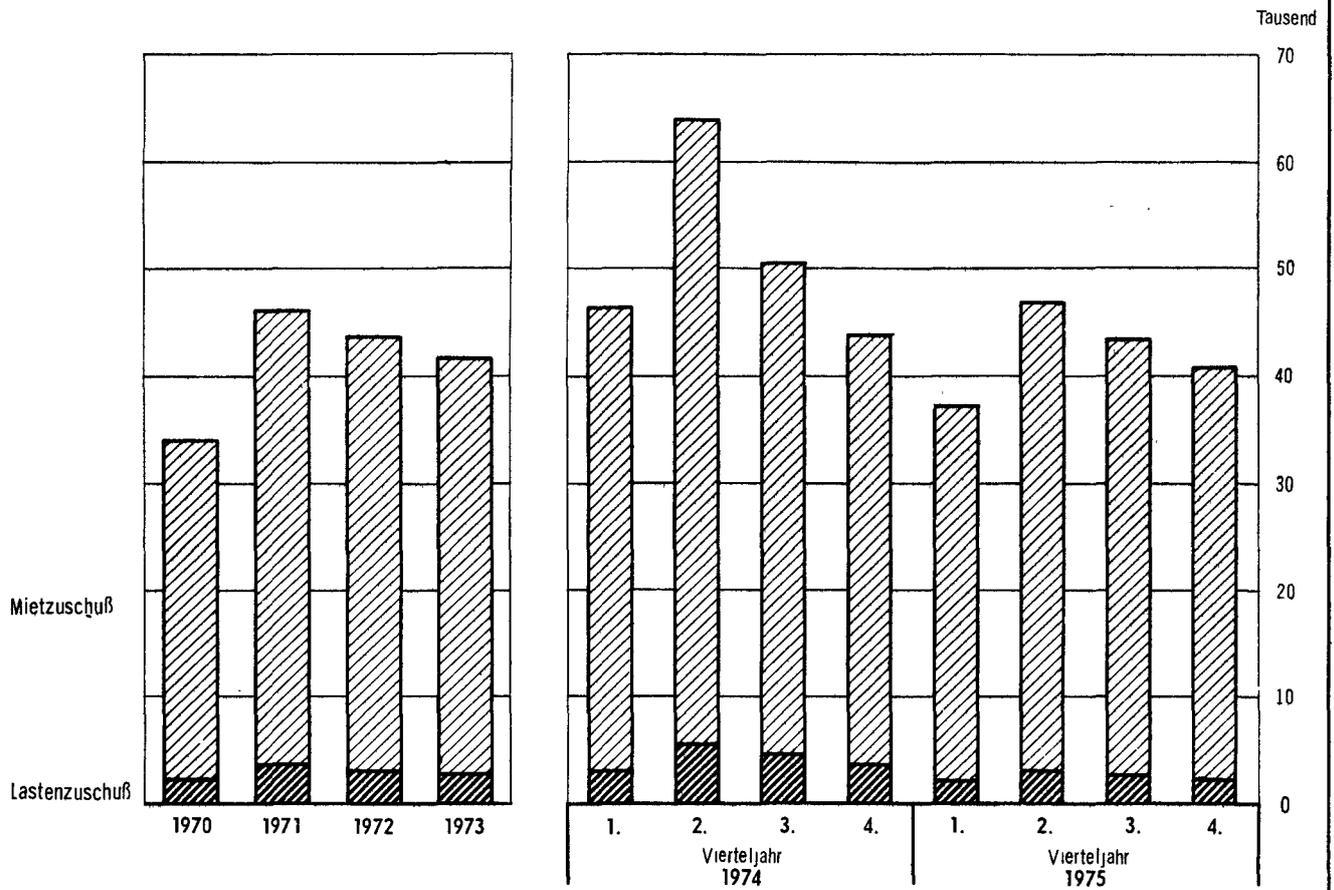
31.12.1975)

insgesamt

1975							Lfa. Nr.
Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
<b>le</b>							
103 190	102 383	101 547	101 164	100 327	98 306	96 083	1
78 294	78 910	79 616	80 423	80 883	80 881	78 346	2
218 014	218 696	219 194	219 009	215 493	210 587	205 413	3
36 156	36 543	36 678	36 634	36 196	35 668	33 511	4
613 637	611 212	605 527	601 034	592 422	575 293	554 994	5
133 072	134 855	135 809	136 079	136 074	134 361	132 534	6
74 193	73 629	72 904	72 568	71 111	69 158	68 292	7
179 461	179 180	178 760	174 961	170 320	164 017	154 645	8
237 138	235 531	233 417	230 288	225 827	218 791	210 908	9
24 249	24 061	23 939	23 846	23 550	22 736	22 103	10
116 953	116 913	116 859	116 650	115 026	112 501	108 842	11
1 814 357	1 811 913	1 804 250	1 792 656	1 767 229	1 722 299	1 665 671	12
910 879	908 721	905 050	898 944	885 446	862 577	837 368	13
414 151	413 618	411 276	408 462	403 045	392 581	378 663	14
489 327	489 574	487 924	485 250	478 738	467 141	449 640	15
<b>DM</b>							
7 382 788	7 318 915	7 242 869	7 203 405	7 140 830	6 980 915	6 804 664	16
5 795 051	5 863 929	5 932 771	6 000 737	6 033 977	6 024 012	5 765 336	17
16 497 719	16 545 463	16 552 305	16 484 415	16 122 154	15 666 649	15 212 144	18
2 839 847	2 886 588	2 900 275	2 897 970	2 855 725	2 802 734	2 631 225	19
46 285 677	46 112 139	45 642 919	45 235 098	44 448 272	42 977 795	41 293 026	20
9 721 868	9 875 507	9 955 633	9 966 027	9 935 397	9 769 512	9 604 677	21
5 295 111	5 248 057	5 192 265	5 159 036	5 039 139	4 881 494	4 805 608	22
12 938 908	12 927 960	12 889 412	12 590 915	12 175 868	11 671 550	10 975 776	23
16 641 365	16 518 251	16 350 667	16 085 607	15 709 218	15 152 383	14 536 883	24
1 766 858	1 755 932	1 749 372	1 737 813	1 713 890	1 646 390	1 592 585	25
7 244 838	7 270 395	7 265 518	7 253 999	7 131 443	6 955 191	6 699 072	26
132 410 030	132 323 136	131 674 006	130 615 022	128 305 913	124 528 625	119 920 996	27
67 744 464	67 524 768	67 129 715	66 509 290	65 246 058	63 261 331	61 185 887	28
29 877 654	29 898 614	29 747 051	29 519 242	29 045 957	28 183 657	27 082 373	29
34 787 912	34 899 754	34 797 240	34 586 490	34 013 898	33 083 637	31 652 736	30
<b>Fall</b>							
72	71	71	71	71	71	71	31
74	74	75	75	75	74	74	32
76	76	76	75	75	74	74	33
79	79	79	79	79	79	79	34
75	75	75	75	75	75	74	35
73	73	73	73	73	73	72	36
71	71	71	71	71	71	70	37
72	72	72	72	71	71	71	38
70	70	70	70	70	69	69	39
73	73	73	73	73	72	72	40
62	62	62	62	62	62	62	41
73	73	73	73	73	72	72	42
74	74	74	74	74	73	73	43
72	72	72	72	72	72	72	44
71	71	71	71	71	71	70	45

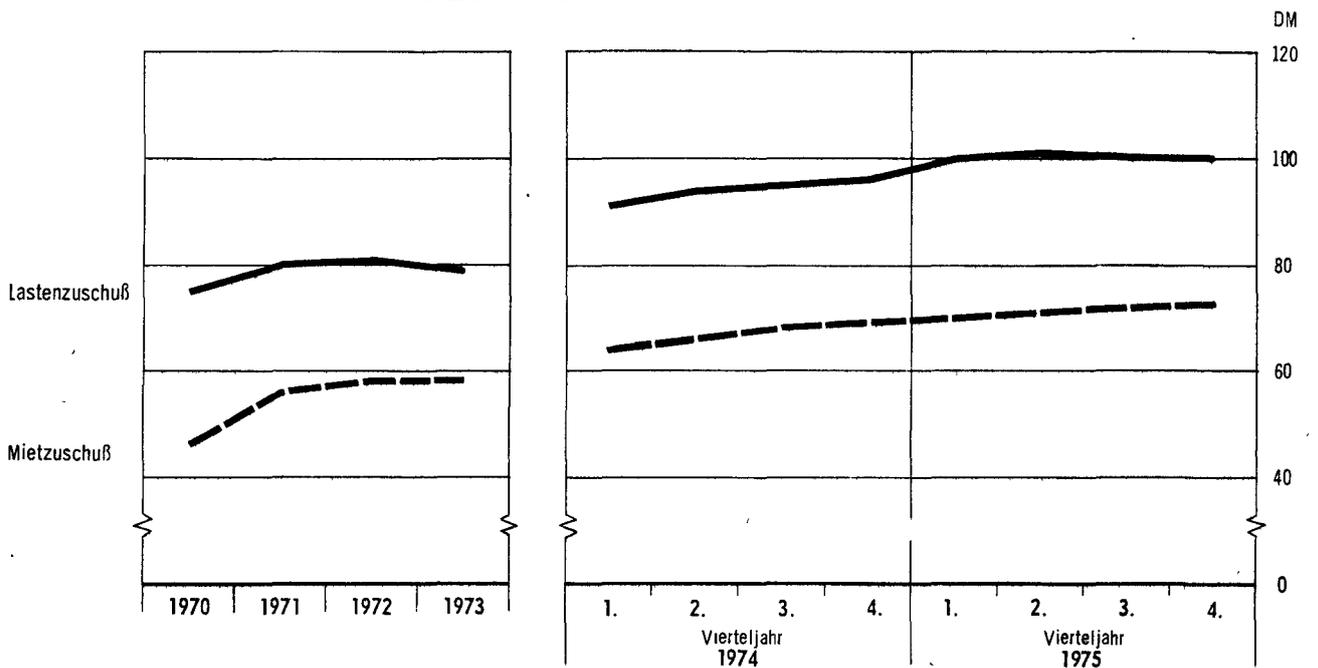
ungen nicht vergleichbar.

### ERSTMALIGE WOHNUNGSDANTRÄGE IM MONATSDURCHSCHNITT



Statistisches Bundesamt 76 0236

### WOHNUNGSDANSPRUCH JE FALL IM MONATSDURCHSCHNITT



Statistisches Bundesamt 76 0237